

Typenübersicht Etikettendrucker Hermes+

Der Etikettendrucker Hermes+ ist für das automatische Drucken und Etikettieren in Fertigungslinien konzipiert. Verschiedene Applikatoren bringen das Etikett durch Anrollen, Anblasen oder Andrücken auf Produkte und Verpackungen.



Der Schmale

Für kleine Etiketten mit präzisiertem Eindruck.

1.1 Etikettendrucker	Hermes+ 2	
Druckauflösung dpi	300	600
Druckbreite bis mm	54,2	57
Druckgeschwindigkeit bis mm/s	150	100
Etikettenrolle Ø mm	205 / 305	
Etikettenbreite bis mm	58	



Der Universelle

Das meistverkaufte Industriegerät für präzisen Eindruck und mit umfangreichem Zubehör.

1.2 Etikettendrucker	Hermes+ 4		
Druckauflösung dpi	203	300	600
Druckbreite bis mm	104	105,6	105,6
Druckgeschwindigkeit bis mm/s	300	250	100
Etikettenrolle Ø mm	205 / 305		
Etikettenbreite bis mm	114		



Der Breite

Ideal für Odette, UCC, und GS1-Etiketten.

1.3 Etikettendrucker	Hermes+ 6	
Druckauflösung dpi	203	300
Druckbreite bis mm	168	162,6
Druckgeschwindigkeit bis mm/s	200	200
Etikettenrolle Ø mm	205 / 305	
Etikettenbreite bis mm	174	

Typenübersicht Etikettendrucker Hermes+

Hermes+ 2



Etikettenspule Ø 205 mm

Hermes+ 2
Hermes+ 4
Hermes+ 6



Etikettenrolle Ø 205 mm

Hermes+ 2
Hermes+ 4
Hermes+ 6



Etikettenrolle Ø 305 mm

Hermes+ L



Spenderichtung nach links

Hermes+ R



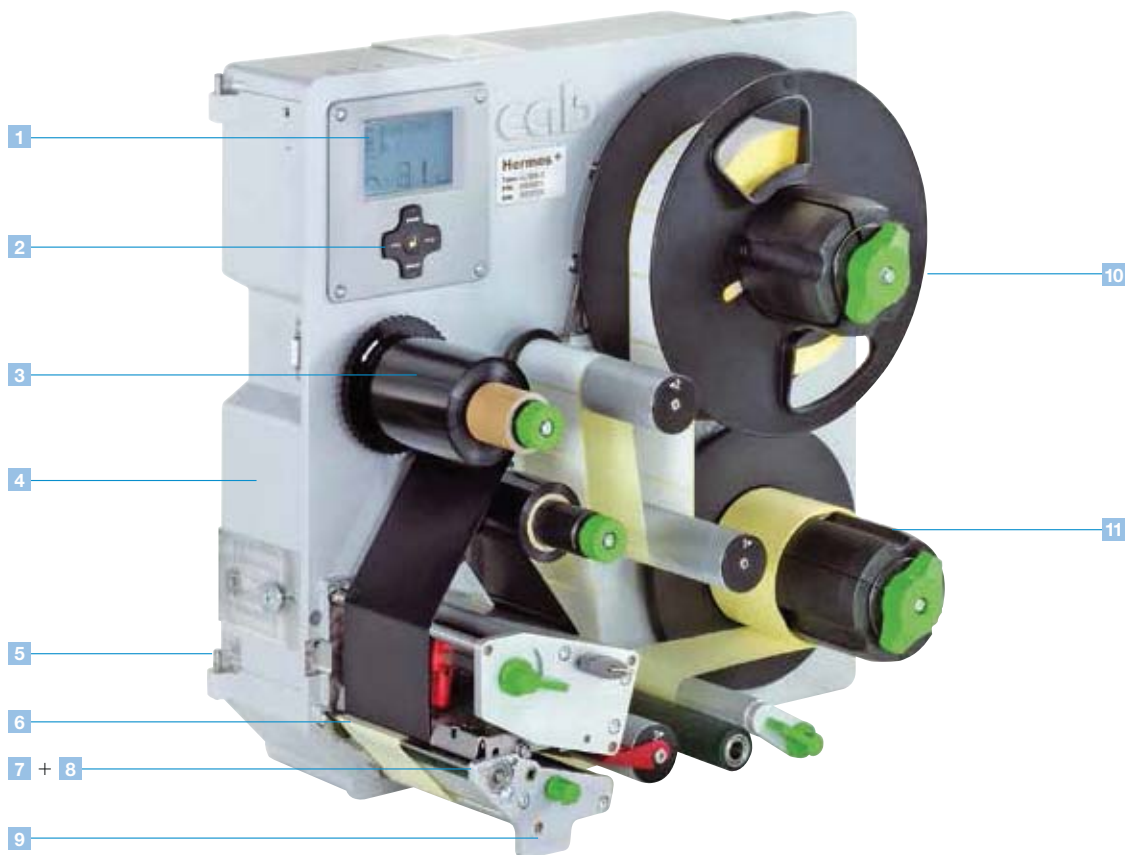
Spenderichtung nach rechts

Hermes+ 2
Hermes+ 4
Hermes+ 6 } für RollenØ
bis 205 mm



Deckel zum Schutz vor Verschmutzung

Technische Details



1 Großes Grafikdisplay

Weißer Hintergrundbeleuchtung gewährleistet eine gute Lesbarkeit. Je nach Einbaulage kann das Display in Schritten von 90° gedreht werden.

2 Navigatorpad

Einfache, interaktive Menüsteuerung. Das Tag-/Nacht-Design zeigt nur die bedienbaren Positionen an. Zusammen mit dem Grafik-Display ist die Menüführung leicht verständlich.

3 Transferfolienhalter

Die dreiteiligen Spannachsen erlauben einen schnellen, einfachen Transferfolienwechsel.

4 Stabiles Metallgehäuse

Aus Aluminiumguss als Basis für die Montage aller Baugruppen gefertigt.

5 Applikatormontage

Der Applikator ist an Scharnierbolzen eingehängt und für die Wartung leicht abnehmbar.

6 Druckpositionierung

Nach dem Einlegen einer neuen Etikettenrolle erfolgt nach wenigen Etiketten die automatische Druckpositionierung. Auch bei ausgeschaltetem Gerät bleibt der Referenzwert erhalten.

7 Druckkopf

Dieser kann mit wenigen Handgriffen gewechselt werden. Justagen bzw. Einstellungen sind einfach vorzunehmen.

8 Sparautomatik

Die Foliensparautomatik wird bei unvollständig bedruckten Etiketten eingesetzt. Im unbedruckten Bereich wird der Druckkopf abgehoben und die Transferfolie während dem Etikettentransport angehalten.

9 Transportsystem

Die kugelgelagerten Transportrollen gewährleisten hohe Eindruckgenauigkeit und präzisen Transport.

10 Etikettenabroller

Durch den Pendelarm und eine integrierte Bremse werden die Etiketten mit gleich bleibender Kraft abgewickelt.

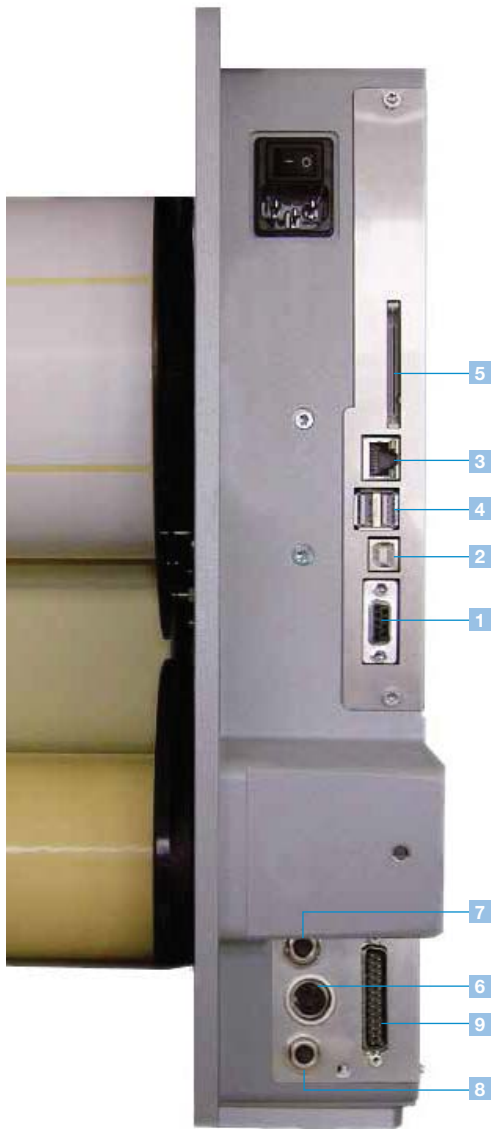
11 Trägerbandaufwickler

Das Trägerband einer Etikettenrolle wird nach Abspenden der Etiketten komplett aufgewickelt. Die Spreizachse ermöglicht die einfache Rollentnahme.

Druckrichtung

Alle Hermes+-Geräte mit Applikatoren sind in linker und rechter Druckausrichtung erhältlich.

Alle erforderlichen Schnittstellen



- 1 RS232C-Schnittstelle
- 2 USB 2.0 Slave-Schnittstelle
- 3 Ethernet 10/100 Base T-Schnittstelle mit TCP/IP
- 4 Zwei USB-Master-Schnittstellen zum Anschluss für externes Bedienfeld, Tastatur, Scanner oder Service Key
- 5 Steckplatz für Speicherkarte CompactFlash Typ I
- 6 Anschluss Meldeleuchte
Die Meldeleuchte informiert über den Gerätezustand
Grün Gerät eingeschaltet
Gelb Vorwarnung Etiketten- bzw. Folienende
Rot Fehler
- 7 Anschluss Drucklufthauptventil:
Zum zentralen Ein-/Ausschalten der Druckluftversorgung
- 8 Anschluss externer Not-Aus-Kreis:
In Verbindung mit dem Anschluss eines Hauptventils ermöglicht diese Schnittstelle die Unterbrechung der Druckluftversorgung bei Gefahr
- 9 Digitale I/O-Schnittstelle
25 pol. SUB-D Buchsenleiste.
Alle 24V Ein- und Ausgänge potentialfrei getrennt

Eingänge

Start Drucken und Etikettieren
 Druckwiederholung
 Etikettenvorschub
 Druckauftrag löschen
 Pause
 Etikett abgenommen
 Reset
 Stop Drucken und Etikettieren
 Drucke erstes Etikett
 Etikett Drehen 90°
 (Applikator 4214)

Ausgänge

Betriebsbereitschaft
 Druckdaten vorhanden
 Papiertransport ein
 Vorwarnung Folienende
 Vorwarnung Etikettenende
 Fehler Folienende
 Fehler Etikettenende
 Etikett in Spendeponition
 Grundstellung / Obere Endlage
 Etikettierposition / Untere Endlage
 Sammelalarm

Optionen



Schnittstelle Centronics bidirektional nach IEEE 1284.
 Schnittstelle RS422/RS485 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit.
 Die Schnittstellen werden mit dem PC verbunden. Die Verbindung zum Drucker erfolgt durch ein USB-Anschlusskabel.



Etikettenauswahl - I/O-Box. Bis zu 16 verschiedene Etiketten werden über eine SPS von einer Speicherkarte übernommen. Alternativ können 4 Ein-/Ausgänge über Basic Interpreter angesteuert werden.

Technische Daten

		1.1		1.2			1.3	
Etikettendrucker		Hermes+ 2		Hermes+ 4			Hermes+ 6	
Druckkopf								
Druckprinzip		Thermotransfer/Thermodirekt						
Druckauflösung	dpi	300	600	203	300	600	203	300
Druckgeschwindigkeit	bis mm/s	150	100	300	250	100	200	200
Druckbreite	bis mm	54,2	57	104	105,6	105,6	168	162,6
Material								
Etiketten auf Rollen oder Spule bei Hermes+ 2		Papier, Kunststoffe wie PET, PE, PP, PVC, PU, Acrylat, PI						
Dicke mm/Gewicht	g/m ²	0,055–0,35/60–160						
Breite Etiketten ¹⁾	mm	4–58		10–114			50–174	
Breite Trägermaterial	Rolle	24–62		24–118			54–178	
	Spule	10–62		—			—	
Etikettenhöhe ¹⁾ beim Spenden		4–200		8–320			25–320	
Vorratsrolle:	Außen Ø	bis mm		205/305				
	Kern Ø mm	Rolle/Adapter		40/50			—	
		Rolle		76			76	
	Wicklung	außen oder innen						
Transferfolie								
Farbseite		außen oder innen						
Rollendurchmesser	bis mm	80		80			80	
Kerndurchmesser	mm	25		25			25	
Lauflänge variabel	bis m	500		500			500	
Breite ²⁾	mm	60		114			165	
Sparautomatik		—		☐			☐	
Interner Aufwickler								
Außendurchmesser		bis mm		155/210				
Kerndurchmesser		mm		76			76	
Maße Drucker								
Höhe mm	Etikettenrolle Ø 205 mm		400					
	Etikettenrolle Ø 305 mm		538					
Tiefe mm	Etikettenrolle Ø 205 mm		400					
	Etikettenrolle Ø 305 mm		518					
Breite	mm	200		255			315	
Gewicht	kg	15		16			20	
Etikettensensor								
Durchlichtsensor		für Etikettenvorderkante oder Stanzmarken und Materialende						
Reflexsensor von unten oder optional von oben		für Druckmarken						
Abstand zur Anlegekante	mm	2–26		2–47			2–47	
Elektronik								
Prozessor high speed 32 Bit Taktrate MHz		266						
Arbeitsspeicher (RAM) MB		64						
Druckerspeicher IFFS MB Flash		8						
Steckplatz CompactFlash-Karte Typ I		■						
Batteriepuffer für Echtzeituhr mit Ausdruck Uhrzeit und Datum/Datenspeicherung bei Netzabschaltung		■						
Warnsignal Akustischer Signalgeber bei Fehler		■						
Schnittstellen								
Centronics bidirektional nach IEEE 1284		☐						
RS232 C 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit		■						
USB 2.0 High Speed Slave für PC-Anschluss		■						
Ethernet 10/100 Base T, LPD, RawIP-Printing, ftp-Printing, DHCP, HTTP, FTP, SMTP, SNMP, TIME, Zeroconf, mDNS, SOAP		■						
RS422, RS485 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit		☐						
2x USB Master für externes Bedienfeld, Tastatur, Scanner, Service Key		■						
Anschluss Meldeleuchte		■						
Digitale I/O-Schnittstelle		■						
cab-Applikatoranschluss		■						
Anschluss für externen Not Aus		■						
Druckluft Hauptventil		■						
Betriebsdaten								
Spannung		100–240 VAC ~ 50/60 Hz, PFC						
Leistungsaufnahme		max. 300 W						
Temperatur / Luftfeuchtigkeit:	Betrieb:	+ 5 - 40°C / 10 - 85% nicht kondensierend						
	Lager:	+ 0 - 60°C / 20 - 80% nicht kondensierend						
	Transport:	- 25 - 60°C / 20 - 80% nicht kondensierend						
Zulassungen		CE, FCC class A, CB, CCC, UL						

¹⁾ Die Etikettengröße wird zusätzlich durch den Applikatortyp bestimmt.

Bei kleinen Etiketten, dünnen Materialien oder starkem Kleber kann es Einschränkungen geben. Kritische Anwendungen sollten vorab getestet werden.

²⁾ Um einen eventuellen Faltenwurf zu vermeiden sollte die Transferfolie etwa der Breite der Etiketten entsprechen.

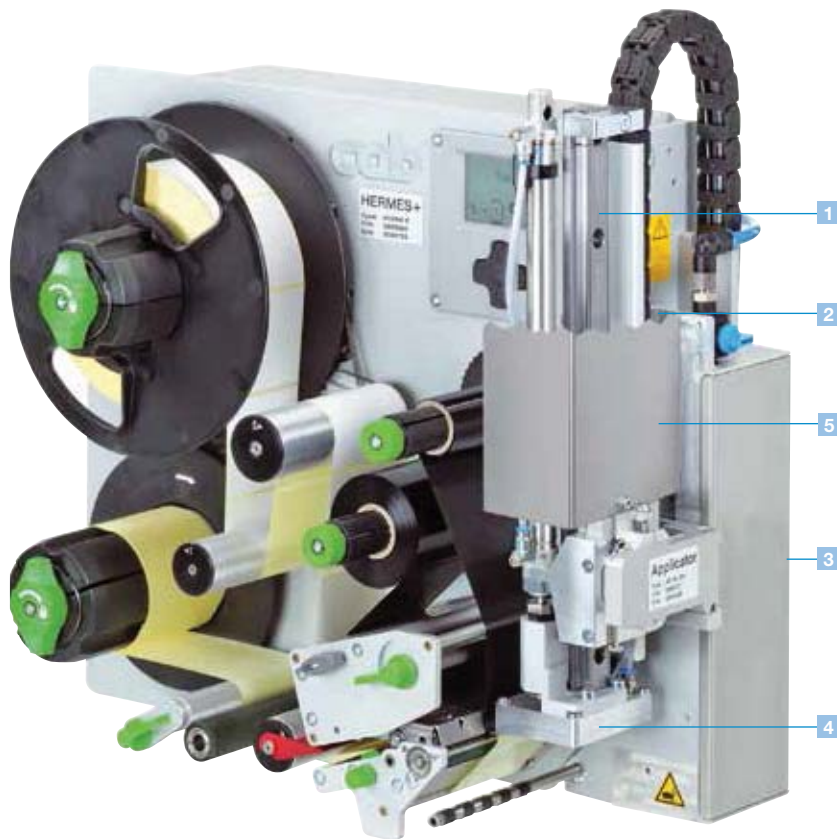
Technische Daten

■ Standard □ Option

Bedienfeld	
Tasten/ LED-Anzeigen	Pause, Feed, Cancel, Menü, Enter, 4 x Cursor
LCD-Grafikanzeige	Breite 60, Höhe 40 mm, Text 4 Zeilen, ca. 20 Stellen je Zeile
Einstellungen	
	Uhrzeit, Datum, Digital- oder Analoguhr 25 Spracheinstellungen Geräteeinstellungen, Druckparameter, Schnittstellen, Sicherheit
Anzeigen im Display	
	Datenempfang Uhr Ethernet Status Kalenderblatt Benutzter Speicher abc Debug Temperatur Druckkopf Eingangspuffer Speicherkartenzugriff Folienvorrat
Überwachungen	
Druckstopp bei:	Transferfolienende Etikettenende Druckkopf offen
Vorwarnung bei:	Transferfolie geht zu Ende Etiketten gehen zu Ende
Testeinrichtungen	
Systemdiagnose	beim Einschalten inkl. Druckkopfprüfung
Kurzstatusanzeige, Statusausdruck	Schriftenliste, Geräteliste, WLAN Status, Etikettenprofil, Testgitter, Monitormodus, PPP Status
Statusmeldungen	Ausdruck zur Geräteeinstellung wie z.B. Drucklängen-, Betriebsstundenzähler. Abfrage Gerätestatus per Softwarebefehl. Anzeige im Display wie z. B. Netzwerkfehler – kein Link, Barcodefehler etc.
Schriften	
Schriftarten	5 Bitmap-Fonts inkl. OCR-A, OCR-B und 3 Vektor-Fonts Swiss 721, Swiss 721 Bold und Monospace 821 intern vorhanden, speicherbare TrueType-Fonts. Optional chinesisch (simplified Chinese), optional Thai
Zeichensätze	Windows 1250 bis 1257, DOS 437, 737, 775, 850, 852, 857, 862, 864, 866, 869, EBC DIC 500, ISO 8859-1 bis -10 und -13 bis -16, WinOEM 720, UTF-8, Macintosh Roman, DEC MCS, KOI8-R. Es werden alle west- und osteuropäischen, lateinischen, kyrillischen, griechischen, hebräischen und arabischen Zeichen unterstützt. Optional Thai und Chinesisch.
Bitmap-Fonts	Größe in Breite und Höhe 1–3 mm Vergrößerungsfaktor 2–10 Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270°
TrueType-Fonts	Größe in Breite und Höhe 0,9–128 mm Vergrößerungsfaktor stufenlos, Ausrichtung 360° in Schritten von 1°
Schriftschnitte	Fett, kursiv, unterstrichen, outline, invers, abhängig von den Schriftarten
Zeichenabstand	Variabel

Grafiken	
Grafikelemente	Linie, Pfeil, Rechteck, Kreis, Ellipse, gefüllt und gefüllt mit Verlauf
Grafikformate	PCX, IMG, BMP, TIF, MAC, GIF, PNG
Barcodes	
Lineare Barcodes	Code 39, Code 93 Interleaved 2 / 5 Code 39 Full ASCII Ident- u. Leitcode der Code 128 A, B, C Deutschen Post AG EAN 8, 13 Codabar EAN / UCC 128 JAN 8, 13 EAN / UPC Appendix 2 MSI EAN / UPC Appendix 5 Plessey FIM Postnet HIBC RSS 14 UPC A, E, E0
2D-Codes	Aztec, Codablock F, Data Matrix, PDF 417, Micro PDF 417, UPS Maxicode, QR-Code, RSS 14 truncated, limited, stacked and stacked omnidirectional, EAN-Datamatrix, GS1 Data Bar Alle Codes sind in Höhe, Modulbreite und Ratio variabel. Ausrichtung 0°, 90°, 180°, 270°. Wahlweise Prüfziffer, Klarschriftausdruck und Start / Stop-Code abhängig vom Codetyp.
Software	
Ansteuerung	J-Script Direktprogrammierung ■ abc-Basic Compiler ■ Database Connector ■
Überwachung/ Administration	Druckerüberwachung ■ Network Manager ■
Etikettensoftware	cablabel® S3 Lite ■ cablabel® S3 Viewer ■ cablabel® S3 Pro □ cablabel® S3 Print □
Windowstreiber zertifiziert	32/64 Bit für Server 2003 Windows Vista Server 2008 Windows 7 Server 2008 R2 Windows 8 Server 2012 Windows 8.1 Server 2012 Windows 10 Server 2012 R2 ■
Mac-Treiber	OS X Druckertreiber ab Version 10.6 ■
Linux-Treiber	32/64 Bit ab CUPS 1.2 ■
Stand-alone- Betrieb	■

Applikatoren



1 Lange Lebensdauer

Die Linearführung mit Kugellagerung ist präzise und verschleißarm.

2 Variable Produkthöhen

Mit dem Hubzylinder kann auf verschiedene Höhen etikettiert werden. Der Hubzylinder ist standardmäßig in den Längen 200/300/400 mm lieferbar. Weitere auf Anfrage.

3 Hohe Prozesssicherheit

Stütz- und Ansaugluft sowie die Hubgeschwindigkeit sind einstellbar. Die Überwachung erfolgt über Sensoren.

4 Echtzeit-Etikettierung

Applikatoren für kleine und große Etiketten. Etiketten mit einer Höhe von 4–250 mm und einer Breite von 4–174 mm können verarbeitet werden.

5 Schutzabdeckung

Zylinder und Führung sind im Standard mit einer Abdeckung geschützt. Für Etikettierarbeitsplätze werden auf die Produktaufnahme angepasste Schutzabdeckungen angeboten.

6 Abschwenkbare Applikator

Der Zugang zur Druckmechanik bei Materialwechsel oder Wartung ist schnell und einfach.

Druckminderer

Durch dessen Einbau wird der Anpressdruck des Hubzylinders auf das Produkt reduziert.



Übersicht Applikatoren und Übergabemodule

	Applikatoren	Hermes+			Übergabemodule																Produktkennzeichnung
		2	4	6	Universalstempel	Druckstempel	Druckstempel mit Dämpfungsbilag	Druckstempel mit Etikettenanschlag	Blasstempel	Formstempel	Universalstempel gefedert	Anrollstempel gefedert	Übereck-Stempel	Spendekante	Saugband	Blasmodul					
	Bestellcode	11	11	12	61	21	88	31	31	41	51	-	-	90							
5.1	Schwenk-Applikator	3214																			
5.2	Hub-Applikator	4114																			
5.3	Hub-Dreh-Applikator	4214																			
5.4	Hub-Applikator	4414																			
5.5	Schwenk-Hub-Applikator	4514																			

5.7	Frontseiten-Applikator	3014															
			3016														
5.8	Hub-Applikator	4014															
			4016														
5.9	Hub-Blas-Applikator	4614															
5.10	Spendemodul	5114															
5.11	Saugband-Applikator	5314	5316														
5.12	Blasbox	6014															

Typschlüssel Applikator

Typ	441	4414L-200
für Etikettendrucker	Hermes ⁺ 2	2
	Hermes ⁺ 4	4
	Hermes ⁺ 6	6
Etikettenausritt	nach links	L
	nach rechts	R
Zylinderhub	200	200
	300	300
	400	400

F Eintauchtiefe Stempel in mm*

*Erlaubt das Eintauchen des Druckstempels in die Oberfläche im Bereich des Etiketts.

Produktkennzeichnung

Schwenk-Applikator 3214

5.1



Für präzises Etikettieren in Echtzeit von sehr kleinen bis mittelgroßen Etiketten. Die Etikettierung erfolgt bevorzugt seitlich auf das Produkt.

Der Stempel ist vor der Spende kante positioniert. Das Etikett wird während des Drucks übernommen. Ein Drehzylinder schwenkt in die Etikettierposition. Mit einem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Der Drehwinkel und der Linearhub sind einstellbar.

Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Druckstempel mit Dämpfungsbelag

Bei harten Oberflächen dient der Belag zusätzlich zur Geräuschdämpfung. Die Verwendung ist ebenfalls vorteilhaft bei rauen Strukturen oder geringen Unebenheiten.

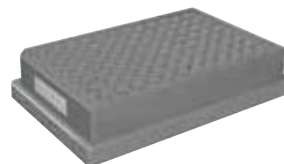


Druckstempel mit Etikettenanschlag

Bei kleinen Etiketten gewährleistet der Anschlag eine sehr genaue Positionierung auf das Produkt.

Blasstempel

Für empfindliche Oberflächen oder wenn das Produkt in Bewegung ist. Die Etiketten werden durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen. Der Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche wird mit einem Anschlag am Hubzylinder eingestellt.



Technische Daten			Druckstempel	Druckstempel mit Dämpfungsbelag	Druckstempel mit Etikettenanschlag	Blasstempel
			3214 L/R 11 F	3214 L/R 12 F	3214 L/R 61 F	3214 L/R 2100
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	4–58	10–58	10–58	10–58
	Hermes+4	mm	10–114	10–114	10–114	10–80
Etikettenhöhe	Hermes+2	mm	5–80	8–80	5–80	10–80
	Hermes+4	mm	8–80	8–80	8–80	10–80
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■	■
	in Bewegung		–	–	–	■
Etikettierung auf das Produkt	von der Seite		■	■	■	■
Produkthöhe	fest		■	■	■	■
Produktabstand zur Spende kante	mm		250–280	250–280	250–280	250–280
Horizontale Linearführung	mm		5–30	5–30	5–30	5–30
Schwenkwinkel			45°–95°	45°–95°	45°–95°	45°–95°
Eintauchtiefe Stempel F	bis mm		30	30	30	–
Druckluft	bar		4,5	4,5	4,5	4,5
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.		20	20	20	20

¹⁾ Ermittelt bei / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

Produktkennzeichnung

Hub-Applikator 4114

5.2



Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Druckstempel mit Dämpfungsbelag

Bei harten Oberflächen dient der Belag zusätzlich zur Geräuschkämpfung. Die Verwendung ist ebenfalls vorteilhaft bei rauen Strukturen oder geringen Unebenheiten.



Druckstempel mit Etikettenanschlag

Bei kleinen Etiketten gewährleistet der Anschlag eine sehr genaue Positionierung auf das Produkt.

Blasstempel

Für empfindliche Oberflächen oder wenn das Produkt in Bewegung ist. Die Etiketten werden durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.

Der Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche wird mit einem Anschlag am Hubzylinder eingestellt.



Für präzises Etikettieren in Echtzeit von sehr kleinen bis mittelgroßen Etiketten. Die Etikettierung kann von allen Seiten auf das Produkt vorgenommen werden.

Der Stempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen.

Ein Kurzhubzylinder fährt den Druckstempel horizontal in die Etikettierposition. Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeckante zum Produkt.



Technische Daten			Druckstempel	Druckstempel mit Dämpfungsbelag	Druckstempel mit Etikettenanschlag	Blasstempel
			4114 L/R 11 F	4114 L/R 12 F	4114 L/R 61 F	4114 L/R 2100
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	4–58	10–58	10–58	10–58
	Hermes+4	mm	10–114	10–114	10–114	10–114
Etikettenhöhe	Hermes+2	mm	4–80	8–80	4–80	10–80
	Hermes+4	mm	8–80	8–80	8–80	10–80
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■	■
	in Bewegung		–	–	–	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■	■
	von unten		■	■	■	■
	von der Seite		■	■	■	■
Produkthöhe	fest		–	–	–	■
	variabel		■	■	■	–
Horizontaler Kurzhubzylinder		mm	10	10	10	10
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	135	135	135	140
	300	bis mm	235	235	235	240
	400	bis mm	335	335	335	340
Eintauchtiefe Stempel ^{F2)}		bis mm	100	100	100	–
Druckluft		bar	4,5	4,5	4,5	4,5
Taktrate ca. ¹⁾		Etiketten/min.	30	30	30	30

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ Wenn beim Applikator Eintauchtiefe > 25 mm muss der Deckel vom Hermes+ angepasst werden.

Produktkennzeichnung

Hub-Applikator 4114

5.2



Für präzises Etikettieren in Echtzeit von sehr kleinen bis mittelgroßen Etiketten. Die Etikettierung kann von allen Seiten auf das Produkt vorgenommen werden.

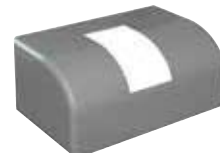
Der Stempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen.

Ein Kurzhubzylinder fährt den Druckstempel horizontal in die Etikettierposition. Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeckante zum Produkt.



Formstempel

Etiketten werden präzise auf zylindrische Körper, schräg stehende oder gewölbte Flächen etikettiert. Um bei sehr glatten und ebenen Oberflächen eine Blasenbildung zu verhindern, werden gewölbte Formstempel verwendet. Bei zylindrischen Körpern ist eine Umschlingung der Etiketten bis 200° möglich.



Technische Daten			Formstempel	
			4114 L/R 8800	
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	10–58	
	Hermes+4	mm	10–114	
Etikettenhöhe		mm	8–80	
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	
	in Bewegung		–	
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	
	von unten		■	
	von der Seite		■	
Produkthöhe	variabel		■	
Horizontaler Kurzhubzylinder		mm	10	
Produktabstand zur Geräteunterkante				
bei Zylinderhub	200	bis mm	135	
	300	bis mm	235	
	400	bis mm	335	
Druckluft		bar	4,5	
Taktrate ca. ¹⁾		Etiketten/min.	20	

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s
Wenn Formstempelhöhe > 25 mm muss der Deckel vom Hermes+ angepasst werden.

Produktkennzeichnung

Hub-Dreh-Applikator 4214

5.3



Für präzises Etikettieren in Echtzeit von sehr kleinen bis mittelgroßen Etiketten bei schwierigen Einbausituationen. Die Etikettierung kann von allen Seiten auf das Produkt vorgenommen werden.

Der Stempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Drucks übernommen.

Ein Drehzylinder schwenkt den Druckstempel horizontal bis zu 180° in die Etikettierposition.

Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt.

Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeckante zum Produkt.



Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Druckstempel mit Dämpfungsbelag

Bei harten Oberflächen dient der Belag zusätzlich zur Geräuschkämpfung. Die Verwendung ist ebenfalls vorteilhaft bei rauen Strukturen oder geringen Unebenheiten.

Druckstempel mit Etikettenanschlag

Bei kleinen Etiketten gewährleistet der Anschlag eine sehr genaue Positionierung auf das Produkt.



Blasstempel

Für empfindliche Oberflächen oder wenn das Produkt in Bewegung ist. Die Etiketten werden durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.

Der Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche wird mit einem Anschlag am Hubzylinder eingestellt.



Technische Daten			Druckstempel	Druckstempel mit Dämpfungsbelag	Druckstempel mit Etikettenanschlag	Blasstempel
			4214 L/R 11 F	4214 L/R 12 F	4214 L/R 61 F	4214 L/R 2100
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	4–58	10–58	10–58	10–58
	Hermes+4	mm	10–80	10–80	10–80	10–80
Etikettenhöhe	Hermes+2	mm	4–40	8–40	4–40	10–40
	Hermes+4	mm	8–40	8–40	8–40	10–40
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■	■
	in Bewegung		–	–	–	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■	■
	von unten		■	■	■	■
	von der Seite		■	■	■	■
Produkthöhe	fest		–	–	–	■
	variabel		■	■	■	–
Horizontaler Drehwinkel	90°, 180°, 0°		■	■	■	■
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	135	135	135	140
	300	bis mm	235	235	235	240
	400	bis mm	335	335	335	340
Eintauchtiefe Stempel F ²⁾	bis mm		65	65	65	–
Druckluft	bar		4,5	4,5	4,5	4,5
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.		20	20	20	20

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ Wenn beim Applikator Eintauchtiefe >25 mm muss der Deckel vom Hermes+ angepasst werden.

Produktkennzeichnung

Hub-Applikator 4414

5.4



Für sehr präzises Etikettieren in Echtzeit von sehr kleinen bis mittelgroßen Etiketten. Die genaue Position auf dem Produkt ist in Y- und X-Richtung justierbar. Die Etikettierung kann von allen Seiten auf das Produkt vorgenommen werden. Der Stempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen. Zwei Kurzhubzylinder positionieren den Druckstempel horizontal in die Etikettierposition. Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeckante zum Produkt.



Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Druckstempel mit Dämpfungselag

Bei harten Oberflächen dient der Belag zusätzlich zur Geräuschkämpfung. Die Verwendung ist ebenfalls vorteilhaft bei rauen Strukturen oder geringen Unebenheiten.

Druckstempel mit Etikettenanschlag

Bei kleinen Etiketten gewährleistet der Anschlag eine sehr genaue Positionierung auf das Produkt.



Technische Daten			Druckstempel	Druckstempel mit Dämpfungselag	Druckstempel mit Etikettenanschlag
			4414 L/R 11 F	4414 L/R 12 F	4414 L/R 61 F
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	4–58	10–58	10–58
	Hermes+4	mm	10–114	10–114	10–114
Etikettenhöhe	Hermes+2	mm	4–80	8–80	4–80
	Hermes+4	mm	8–80	8–80	8–80
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■
	von unten		■	■	■
	von der Seite		■	■	■
Produktthöhe	variabel		■	■	■
Horizontale Kurzhubzylinder	x-Richtung		3–7	3–7	3–7
	y-Richtung		11–15	11–15	11–15
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	135	135	135
	300	bis mm	235	235	235
	400	bis mm	335	335	335
Eintauchtiefe Stempel F ²⁾	bis mm		90	90	90
Druckluft	bar		4,5	4,5	4,5
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.		25	25	25

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ Wenn beim Applikator Eintauchtiefe >25 mm muss der Deckel vom Hermes+ angepasst werden.

Produktkennzeichnung

Schwenk-Hub-Applikator 4514

5.5



Blasstempel

Mit einem Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche werden die Etiketten durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.

Zum Etikettieren in Echtzeit an Innenflächen von Profilen und Rohren. Die genaue Position auf dem Produkt wird durch einen Anschlag am Hubzylinder eingestellt. Die Etikettierung kann von allen Seiten auf das Produkt vorgenommen werden. Der Blasstempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Drucks übernommen. Ein Drehzylinder schwenkt den Druckstempel in die Etikettierenebene. Mit dem Hubzylinder wird das Etikett in die Etikettierposition geführt.



Technische Daten			Blasstempel	
			4514 L/R 2100	
Etikettenbreite	Hermes+2	mm	10–58	
	Hermes+4	mm	10–80	
Etikettenhöhe		mm	10–60	
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	
	von unten		■	
	von der Seite		■	
Produkthöhe	fest		■	
Vertikaler Schwenkwinkel			120°	
Abstand Unterkante Gerät bis Oberkante Etikett bei Zylinderhub	200	bis mm	150 ²⁾	
	300	bis mm	250 ²⁾	
	400	bis mm	350 ²⁾	
Druckluft	bar		4,5	
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.		20	

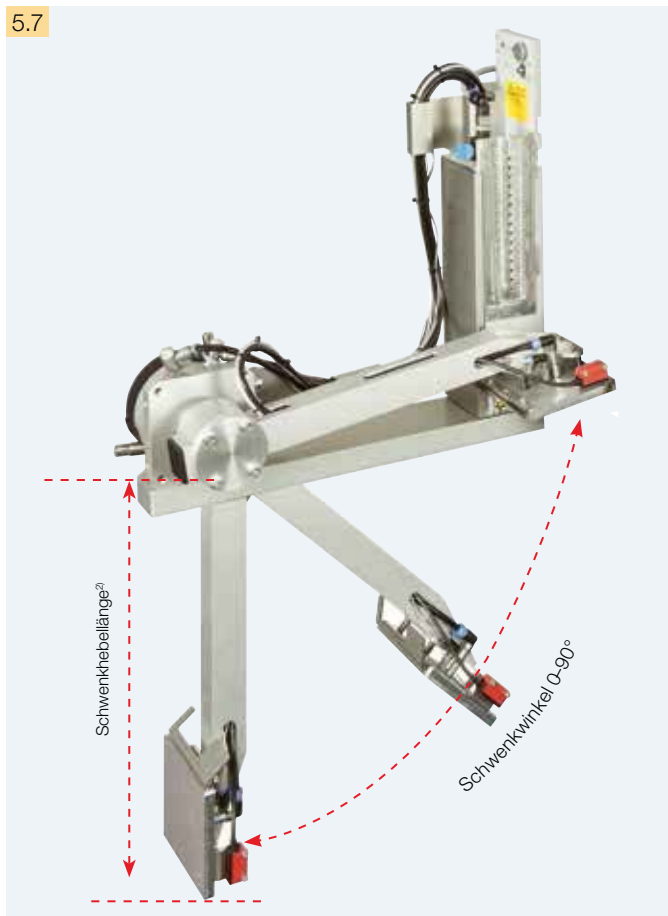
¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 40 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ abhängig von der Etikettenhöhe

Verpackungskennzeichnung

Frontseiten-Applikator 3014 / 3016

5.7



Mit dem Drehzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Ein Sensor erkennt die Verpackung. Dieser steuert nach dem Etikettiervorgang den Schwenkhebel und Druckstempel in seine Ausgangslage.

Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Druckstempel gefedert

Die gefederte Saugplatte erlaubt das Etikettieren auf schrägen Flächen bis 15°. Im Bereich des Etiketts darf die Abweichung in der Höhe bis 10 mm betragen.



Blasstempel

Mit einem Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche werden die Etiketten durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.



Für das Etikettieren in Echtzeit auf Verpackungen im Durchlauf. Die Etiketten werden bevorzugt auf der Front- oder Rückseite aufgebracht. Eine Etikettierung von oben oder von der Seite ist möglich. Der Stempel ist vor der Spandekante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen.



Technische Daten			Druckstempel	Druckstempel gefedert	Blasstempel
			3014/16 L/R 1100	3014/16 L/R 3100	3014 L/R 2100
Etikettenbreite	Hermes+4	mm	25–114	80–114	25–114
	Hermes+6	mm	25–174	80–174	–
Etikettenhöhe	Hermes+4	mm	8–250	80–250	10–100
	Hermes+6	mm	25–250	80–250	25–100
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■
	in Bewegung		■	■	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■
	von der Seite		■	■	■
	von vorn		■	■	■
	von hinten		■	■	■
Produktgröße	variabel		■	■	
Schwenkhebellänge ²⁾	mm	200/300/400	200/300/400	200/300/400	
Schwenkwinkel		0–90°	0–90°	0–90°	
Druckluft	bar	4,5	4,5	4,5	
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.	15	15	15	

¹⁾ Ermittelt bei 200 mm Schwenkhebellänge / Etikettenhöhe 100 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ Schwenkhebellänge wird definiert als die erreichbare 90° Etikettenposition (Unterkante Etikett) unterhalb der Hermes+ Standfläche.

Verpackungskennzeichnung

Hub-Applikator 4014 / 4016

5.8



Für das Etikettieren in Echtzeit auf Verpackungen oder Produkte. Je nach Stempeltyp ist das Produkt während dem Etikettiervorgang in Ruhe oder in Bewegung. Die Etikettierung kann von allen Seiten vorgenommen werden.

Der Stempel ist vor der Spendeante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen.

Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt. Ein Sensor erkennt das Produkt und steuert den Stempel in seine Ausgangslage zurück. Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeante zum Produkt.



Druckstempel

Mit dem Stempel werden die Etiketten präzise auf ebene Flächen, auch vertieft, angedrückt.



Universalstempel

Damit werden Etiketten auf ebenen Flächen angedrückt. Die Bohrungen zum Ansaugen der Etiketten sind im Abstand von 5 mm bereits vorgebohrt und mit einer Gleitfolie abgedeckt. Sie werden entsprechend der Etikettengröße mit einem Lochwerkzeug geöffnet. Zwei Ersatzfolien werden mitgeliefert.



Druckstempel gefedert

Die gefederte Saugplatte erlaubt das Etikettieren auf schrägen Flächen bis 15°. Die Abweichung darf im Bereich des Etiketts in der Höhe bis 10 mm betragen.



Universal-Druckstempel gefedert

Die gefederte Saugplatte erlaubt das Etikettieren auf schrägen Flächen bis 15°. Die Abweichung darf im Bereich des Etiketts in der Höhe bis 10 mm betragen. Die Bohrungen zum Ansaugen der Etiketten sind im Abstand von 5 mm bereits vorgebohrt und mit einer Gleitfolie abgedeckt. Zwei Ersatzfolien werden mitgeliefert.



Technische Daten			Druckstempel	Universalstempel	Druckstempel gefedert	Universalstempel gefedert
			4014/16 L/R 11 F	4014 L/R 1100	4014/16 L/R 3100	4014 L/R 3100
Etikettenbreite	Hermes+4	mm	20–114	75 / 90	80–114	116 / 116
	Hermes+6	mm	50–174	–	80–174	–
Etikettenhöhe	Hermes+4	mm	20–210	60 / 90	80–210	102 / 152
	Hermes+6	mm	25–210	–	80–210	–
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	■	■	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■	■
	von unten		■	■	■	■
	von der Seite		■	■	■	■
Produktgröße	variabel		■	■	■	■
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	135	135	130	130
	300	bis mm	235	235	230	230
	400	bis mm	335	335	330	330
Eintauchtiefe Stempel F ²⁾	bis mm	120	–	–	–	
Druckluft	bar	4,5	4,5	4,5	4,5	
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.	25	25	25	25	

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 100 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

²⁾ Wenn beim Applikator Eintauchtiefe >25 mm muss der Deckel vom Hermes+ angepasst werden.

Verpackungskennzeichnung

Hub-Applikator 4014 / 4016

5.8



Für das Etikettieren in Echtzeit auf Verpackungen oder Produkte. Je nach Stempeltyp ist das Produkt während dem Etikettiervorgang in Ruhe oder in Bewegung. Die Etikettierung kann von allen Seiten vorgenommen werden.

Der Stempel ist vor der Spendeckante positioniert. Das Etikett wird während des Druckens übernommen. Mit dem Hubzylinder wird das Etikett auf das Produkt abgesetzt.

Ein Sensor erkennt die Etikettierposition und steuert den Stempel in seine Ausgangslage.

Die Länge des Hubzylinders bestimmt den maximalen Abstand von der Spendeckante zum Produkt.



Technische Daten			Blasstempel	Anrollstempel	Übereckstempel
			4014 L/R 2100	4014/16 L/R 4100	4014 L/R 5100
Etikettenbreite	Hermes+4	mm	20–114	25–114	20–114
	Hermes+6	mm	–	50–174	–
Etikettenhöhe	Hermes+4	mm	20–100	80–250	60–210
	Hermes+6	mm	–	80–250	–
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	–	■
	in Bewegung		■	■	–
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	■	■
	von unten		■	■	–
	von der Seite		■	■	–
Produkthöhe	fest		■	–	–
	variabel		–	■	■
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	140	160	100
	300	bis mm	240	260	200
	400	bis mm	340	360	300
Druckluft		bar	4,5	4,5	4,5
Taktrate ca. ¹⁾		Etiketten/min.	25	20	20

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 100 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

Blasstempel

Für empfindliche Oberflächen oder wenn das Produkt in Bewegung ist. Die Etiketten werden durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.

Der Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche wird mit einem Anschlag am Hubzylinder eingestellt.



Anrollstempel

Die Etiketten werden während dem Transport auf ebene Flächen der Produkte angerollt.



Übereck-Druckstempel

Die Etiketten werden an zwei angrenzenden Produktseiten angebracht.

Der Druckstempel etikettiert die erste Etikettenhälfte auf die Oberseite.

Anschließend wird die zweite Etikettenhälfte angerollt.



Verpackungskennzeichnung

Hub-Blas-Applikator 4614

5.9



Für das Etikettieren in Echtzeit von verschieden hohen Verpackungen im Durchlauf.
 Die Etikettierung kann von allen Seiten vorgenommen werden.
 Der Blasstempel ist vor der Spendeckante positioniert.
 Das Etikett wird während des Druckens übernommen.
 Mit dem Hubzylinder wird der Druckstempel über einen Sensor gesteuert ca. 10 mm über das Produkt positioniert.
 Die Länge des Hubzylinders bestimmt die maximalen Höhenunterschiede der Verpackungen.



Blasstempel

Mit einem Abstand von 5–10 mm zur Produktoberfläche werden die Etiketten durch einen Luftstoß auf das Produkt angeblasen.



Technische Daten			Blasstempel	
			4614 L/R 2100	
Etikettenbreite	Hermes+4	mm	20–114	
	Hermes+6	mm	auf Anfrage	
Etikettenhöhe	Hermes+4	mm	20–100	
	Hermes+6	mm	auf Anfrage	
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe		■	
	in Bewegung		■	
Etikettierung auf das Produkt	von oben		■	
	von unten		■	
	von der Seite		■	
Produkthöhe	fest		■	
	variabel		■	
Produktabstand zur Geräteunterkante bei Zylinderhub	200	bis mm	140	
	300	bis mm	240	
	400	bis mm	340	
Druckluft		bar	4,5	
Taktrate ca. ¹⁾		Etiketten/min.	25	

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Hub unterhalb Gerät / Etikettenhöhe 100 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

Verpackungskennzeichnung

Spendemodul 5114

5.10



Für die Serienetikettierungen von Verpackungen im Durchlauf. Mit der verstellbaren Umlenkrolle wird die Etikettenposition an der Spendezunge eingestellt. Die Etikettierung kann von allen Seiten vorgenommen werden. Während des Spendevorgangs wird gleichzeitig das nächste Etikett gedruckt. Die Geschwindigkeit des Transportbandes muss der Druckgeschwindigkeit angepasst werden.



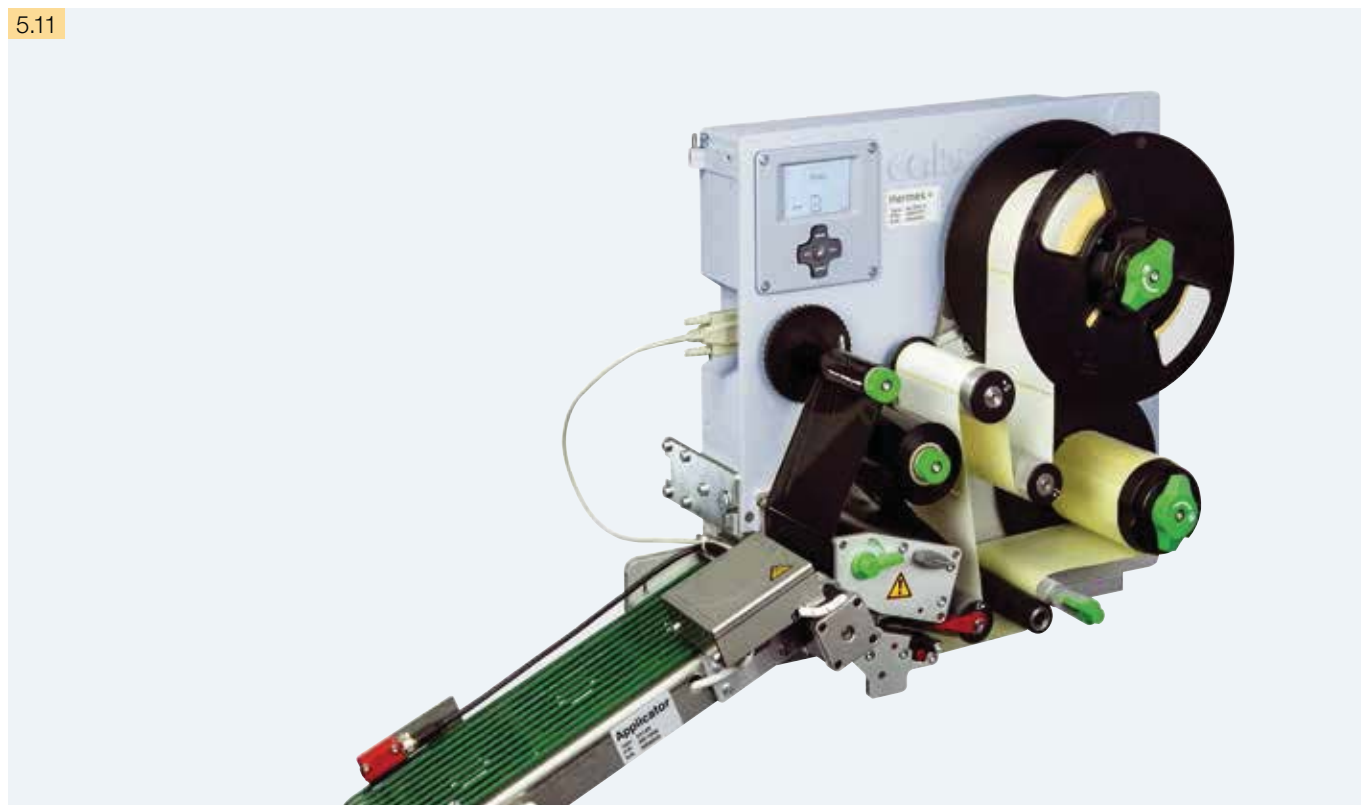
Technische Daten		Spendemodul 5114
Etikettenbreite	Hermes+4 mm	25–114
Etikettenhöhe	mm	25–250
Produkt während der Etikettierung	in Bewegung	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben	■
	von unten	■
	von der Seite	■
Produkthöhe	fest	■
Produktabstand zur Geräteunterkante	mm	80
Produktgeschwindigkeit	mm/s	Muss der Druckgeschwindigkeit entsprechen / 50–250 in 25er Schritten
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.	60

¹⁾ Etikettenhöhe 100 mm / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

Verpackungskennzeichnung

Saugband-Applikator 5314 / 5316

5.11



Für die Echtzeitetikettierung auf Verpackungen im Durchlauf. Das bedruckte Etikett wird mit dem Riementransportband zur Spendeposition transportiert und durch ein externes Signal auf die Verpackung aufgespendet. Die Etikettierung kann von allen Seiten vorgenommen werden. Während des Spendevorgangs kann gleichzeitig das nächste Etikett gedruckt werden. Die Geschwindigkeit der Produktlinie erfolgt unabhängig zur Etikettierung.



Technische Daten			Saugband-Applikator 5314	Saugband-Applikator 5316
Etikettenbreite	Hermes+4	mm	20–114	–
	Hermes+6	mm	–	50–174
Etikettenhöhe		mm		70–320
Produkt während der Etikettierung	in Bewegung			■
Etikettierung auf das Produkt	von oben			■
	von unten			■
	von der Seite			■
Produktabstand	fest			■
Riementransportband Geschwindigkeit	mm/s		100 / 150 / 220 / 300	
Länge	mm		390	
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.		30	

¹⁾ Ermittelt bei 100 mm Etikettenhöhe / Druckgeschwindigkeit 100 mm/s

Verpackungskennzeichnung

Blasbox 6014

5.12



Blasmodul

Die Bohrungen zum Ansaugen und Abblasen der Etiketten sind im Blasmodul bereits vorhanden. Entsprechend der Etikettengröße werden die Schläuche zum Anblasen auf die Modulplatte gesteckt. Die Fläche außerhalb des Etiketts wird mit einer Folie abgedeckt. Das Blasmodul ist für verschiedene Etikettengrößen einfach austauschbar.



Für das schnelle Etikettieren in Echtzeit auf Verpackungen oder Produkten im Durchlauf. Die Etikettierung erfolgt bevorzugt von oben. Die Etiketten werden von einem Lüfter angesaugt und von einem kräftigen Luftstoß durch ausgerichtete Düsen abgeblasen. Der Abstand von der Geräteunterkante bis zum Produkt beträgt je nach Etikettengröße bis 100 mm.



Technische Daten		Blasmodul 6014 L/R 9000
Etikettenbreite Hermes+4	mm	50–114
Etikettenhöhe	mm	50–150
Produkt während der Etikettierung	in Ruhe	■
	in Bewegung	■
Etikettierung auf das Produkt	von oben	■
	von der Seite	■
Produkthöhe	variabel	■
Produktabstand zur Geräteunterkante	mm	10–100
Druckluft	bar	4,5
Taktrate ca. ¹⁾	Etiketten/min.	60

¹⁾ Ermittelt bei 80 mm Etikettenhöhe.

Übersicht Zubehör

■ Standard □ Option

Sonderausstattung Hermes+		Hermes+2	Hermes+4	Hermes+6
2.1	Deckel (nur für Etikettenrolle bis 205 mm Ø)	□	□	□
2.2	Externes Bedienfeld	□	□	□
2.3	Standard-Tastatur USB	□	□	□
2.4	Speicherkarte	□	□	□
2.5	Produktsensor Anschluss 25-polig Hermes+	□	□	□
2.6	Produktsensor Anschluss Rundstecker Blasbox	—	□	—
2.7	Schnittstellenstecker	□	□	□
2.8	Meldeleuchte	□	□	□
2.9	Rundsteckverbinder 3-polig/4polig M8	□	□	□
Schnittstellen				
3.1	Centronics bidirektional nach IEEE 1284	□	□	□
3.2	RS232 C 1.200 bis 230.400 Baud/8 Bit	□	□	□
3.3	Etikettenauswahl – I/O-Box	□	□	□
3.4	I/O-Schnittstellenadapter	□	□	□
Anschlusskabel				
4.1	Anschlusskabel RS232 C, 9/9-polig, Länge 3 m	□	□	□
4.2	Patchkabel CAT5e, Länge 3 m grau	□	□	□

Sonderausstattung Applikatoren		Typ	30	32	40	41	42	44	45	46	47	60
5.13	Blasrohr komplett		□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
5.14	Druckluftwartungseinheit		□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
5.15	Druckluftwartungseinheit mit Einschaltventil		□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
5.16	Druckluftwartungseinheit mit Absperrhahn		□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
5.17	Druckminderer		—	□	□	□	□	□	—	—	□	—

Montagehilfen		Hermes+2	Hermes+4	Hermes+6
6.1	Adapterplatte	□	□	□
6.2	Profil 40 / 80 / 120 mm (Länge kundenspezifisch)	□	□	□
6.3	Grundplatte 500 x 255	□	□	—
6.4	Montageplatte	□	□	□
6.5	Bügel	□	□	□
6.6	Kreuzklemme	□	□	□
6.7	Flanschklebme	□	□	□
6.8	Bodenstativ 1601	□	□	□
6.9	Bodenstativ 1602	□	□	□
Software				
7.1	Direktprogrammierung mit J-Script	■	■	■
7.2	Replace-Dateien und Integration in SAP R/3	■	■	■
7.3	abc-Basic-Compiler	■	■	■
7.4	Druckerüberwachung im Intra- und Internet	■	■	■
7.5	Database Connector	■	■	■
7.6	Etikettensoftware cablabel® S3 Lite	■	■	■
	Etikettensoftware cablabel® S3 Pro	□	□	□
	Etikettensoftware cablabel® S3 Print	□	□	□
7.7	Administration Network Manager	■	■	■
7.8	Druckertreiber Windows	■	■	■
7.9	Druckertreiber Apple-MAC/Linux	■	■	■
7.10	Programmierhandbuch	■	■	■